

Presseinformation

DEKRA Lösung „Turnaround Safety“ für integrierte Arbeitsschutzkoordination

Mehr Sicherheit beim Fabrikstillstand

Um die Sicherheit während Fabrikstillständen und Anlagen-Revisionen zu erhöhen, bietet DEKRA jetzt eine neue digitale Lösung. Auf Basis der bewährten „DEKRA Safety Platform“ unterstützt das Tool bei der Koordination aller relevanten kritischen Sicherheitsmaßnahmen und liefert Echtzeit-Daten. Der Betreiber behält so während des Turnarounds die Kontrolle und erreicht sicher und effizient die erneute Verfügbarkeit der Anlage.

Fabrikstillstände und Anlagenrevisionen bergen ein erhöhtes Sicherheitsrisiko, da von Routineprozessen abgewichen wird und hoher Zeitdruck herrscht. Während eines geplanten Turnarounds oder eines ungeplanten Shutdowns werden in der Regel gleichzeitig verschiedene Tätigkeiten durchgeführt, um die Anlage zu warten, zu reparieren oder zu erneuern. Diese Arbeiten werden häufig von externen Dienstleistern durchgeführt. Sie erledigen Nicht-Routine-Tätigkeiten und setzen dabei Spezialausrüstung ein. Der ausgesprochene Zeit- und Kostendruck kann den Arbeits- und Gesundheitsschutz zusätzlich erschweren und die Koordination der Arbeiten anspruchsvoller gestalten. Diese erhöhten Risiken können die Gesundheit von Beschäftigten und den Gesamterfolg des Turnaround-Projektes gefährden.

Die Sicherheitsexperten von DEKRA haben die cloud-basierte Lösung „Turnaround Safety“ für Stillstände in allen Industrien maßgeschneidert. Basis dafür ist die „DEKRA Safety Platform“, eine flexible digitale Lösung mit mobilen und Web-Anwendungen für den Arbeits- und Gesundheitsschutz. Die integrierte Experten-Software unterstützt unter anderem bei der Steuerung von Dienstleistern, liefert Sicherheitsreports in Echtzeit, führt schrittweise durch Sicherheitsbegehungen und -audits, hilft bei der Vergabe von Berechtigungen (Work Permits) und generiert übersichtliche Dashboards aller relevanten Daten. Sie ermittelt Gefährdungen, Befugnisse, Unterweisungen, kritische Ereignisse und beschleunigt so die täglichen Sicherheitsprozesse. Zudem koordiniert das System über IoT-Schnittstellen Alarmsysteme und Notfallmaßnahmen.

Weitere Informationen:

www.dekra.com/en/turnaround-safety/

Über DEKRA

Seit fast 100 Jahren arbeitet DEKRA für die Sicherheit: Aus dem 1925 in Berlin gegründeten Deutschen Kraftfahrzeug-Überwachungs-Verein e.V. ist eine der weltweit

DEKRA e.V.
Konzernkommunikation
Handwerkstraße 15
D-70565 Stuttgart

www.dekra.de/presse

Datum Stuttgart, 4 April 2022 / Nr. 027
Kontakt Tilman Vögele-Ebering
Telefon direkt +49.711.7861-2122
Telefax direkt +49.711.7861-742122
E-Mail tilman.voegel-ebering@dekra.com

führenden Expertenorganisationen geworden. Die DEKRA SE ist eine hundertprozentige Tochtergesellschaft des DEKRA e.V. und steuert das operative Geschäft des Konzerns. Im Jahr 2021 hat DEKRA einen Umsatz von voraussichtlich fast 3,5 Milliarden Euro erzielt. Rund 46.500 Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter sind in rund 60 Ländern auf allen fünf Kontinenten im Einsatz. Mit qualifizierten und unabhängigen Expertendienstleistungen arbeiten sie für die Sicherheit im Verkehr, bei der Arbeit und zu Hause. Das Portfolio reicht von Fahrzeug-prüfungen und Gutachten über Schadenregulierung, Industrie- und Bauprüfung, Sicherheitsberatung sowie die Prüfung und Zertifizierung von Produkten und Systemen bis zu Schulungsangeboten und Zeitarbeit. Die Vision bis zum 100. Geburtstag im Jahr 2025 lautet: DEKRA wird der globale Partner für eine sichere und nachhaltige Welt. DEKRA gehört schon heute mit dem Platinum-Rating von EcoVadis zu den Top-1-Prozent der nachhaltigen Unternehmen im Ranking.